

ORIENTIERUNGSSCHRIFT

Nr. 122

<u>Inhalt</u>	<u>Seite</u>
Ordentliche Gemeindeversammlung vom 15. Juni 2009	
- Gemeinderechnung	2 - 3
- Ersatzwahl in Baukommission	3
- Neuhuser, Erschliessung 2. Etappe	3 - 4
- Schulhaus, Sanierung der Foundationen und Bachdurchlass	4 - 5
Mofa- und Velovignetten	5
Verschiedene Mitteilungen	
- Ressorts, Kommissionen	5 - 10
- Vereine, Organisationen, etc.	10 - 14

Wyssachen, 14. Mai 2009/he

Der Gemeinderat

Ordentliche Gemeindeversammlung vom 15. Juni 2009

Die ordentliche Gemeindeversammlung findet am Montag, 15. Juni 2009, 20.00 Uhr, im Kirchgemeindehaus, statt. Die Akten liegen ab 14. Mai 2009 bis zur Gemeindeversammlung in der Gemeindeschreiberei öffentlich auf. Zu den Traktanden nimmt der Gemeinderat wie folgt Stellung:

Gemeinderechnung 2008

Für den eiligen Leser:

- Aufwandüberschuss Fr. 176'612.56; Eigenkapital neu Fr. 2'534'452.97.
- 100-Jahr-Feier: Aufwand Fr. 32'443.60, Ertrag Fr. 23'396.55; Nettoaufwand Fr. 4'047.05 höher als budgetiert.
- Steuerertrag Fr. 1'661'000.00; dies sind Fr. 99'000.00 mehr als budgetiert oder Fr. 174'000.00 weniger als im Vorjahr.
- Finanzausgleich Fr. 977'697.00, oder Fr. 65'303.00 weniger als budgetiert.
- Winterdienst Fr. 811.25 tiefer als budgetiert; 01.01.09 - 31.03.09 das Budget bereits um Fr. 6'625.25 überschritten.

Die meisten Nachkredite gelten als „gebunden“ oder fallen in die Kompetenz des Gemeinderates. Wie in andern Jahren sind Mehr- und Mindererträge sowie Mehr- und Minderaufwendungen zu verzeichnen.

Die Jahresrechnung der Gemeinde Wyssachen schliesst per 31.12.2008 wie folgt ab:

Ergebnis vor Abschreibungen

Aufwand	Fr.	3'885'222.96
Ertrag	Fr.	3'884'271.40
Ertragsüberschuss brutto	Fr.	<u>951.56</u>

Ergebnis nach Abschreibungen

Ertragsüberschuss brutto	Fr.	951.56
Harmonisierte Abschreibungen	Fr.	174'910.00
Übrige Abschreibungen (Rubrik 115, Beteiligungen)	Fr.	751.00
Aufwandüberschuss	Fr.	<u>176'612.56</u>

Vergleich Rechnung Voranschlag

Aufwandüberschuss laufende Rechnung	Fr.	176'612.56
Aufwandüberschuss Voranschlag	Fr.	95'937.00
Schlechterstellung gegenüber Voranschlag	Fr.	<u>80'675.56</u>

Bei der Bestandesrechnung hat das Finanzvermögen um 2,5 Mio. Franken auf rund 2,5 Mio. Franken abgenommen. Das Fremdkapital reduzierte sich ebenfalls auf rund Fr. 694'000.00. Pro Einwohner (z. Zt. 1'180 Personen) hat die Gemeinde

Fr.	3'626.64	Passiven, davon
Fr.	900.54	zu verzinsende Passiven
Fr.	577.26	zinsfreie Passiven.

Die Jahresrechnung 2008 liegt vom 14. Mai 2009 bis 15. Juni 2009 in der Gemeindeschreiberei öffentlich auf.

Zusammenzug der Verwaltungsrechnung 2008:

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2008		Voranschlag 2008	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	Allgemeine Verwaltung	500'242.01	125'111.00	451'935	81'690
	<i>Nettoaufwand</i>		<i>375'131.01</i>		<i>370'2455</i>
1	Öffentliche Sicherheit	157'265.85	107'606.20	139'115	98'160
	<i>Nettoaufwand</i>		<i>49'659.65</i>		<i>40'955</i>
2	Bildung	950'782.75	39'413.00	879'980	20'890
	<i>Nettoaufwand</i>		<i>911'369.75</i>		<i>859'090</i>
3	Kultur und Freizeit	42'701.50	4'091.50	35'485	3'000
	<i>Nettoaufwand</i>		<i>38'610.00</i>		<i>32'485</i>
4	Gesundheit	7'412.65	0.00	7'650	0
	<i>Nettoaufwand</i>		<i>7'412.65</i>		<i>7'650</i>
5	Soziale Wohlfahrt	1'084'456.75	213'182.20	1'074'395	175'405
	<i>Nettoaufwand</i>		<i>871'274.55</i>		<i>898'990</i>
6	Verkehr	466'467.45	125'906.90	379'905	113'940
	<i>Nettoaufwand</i>		<i>340'560.55</i>		<i>265'965</i>
7	Umwelt und Raumordnung	507'567.25	443'192.95	431'722	368'740
	<i>Nettoaufwand</i>		<i>64'374.30</i>		<i>62'982</i>
8	Volkswirtschaft	65'880.55	114'579.50	29'765	74'800
	<i>Nettoertrag</i>	<i>48'698.95</i>		<i>45'035</i>	
9	Finanzen und Steuern	278'107.20	2'711'188.15	298'290	2'695'680
	<i>Nettoertrag</i>	<i>2'433'080.95</i>		<i>2'397'390</i>	
	Total	4'060'883.96	3'884'271.40	3'728'242	3'632'305
	Überschuss - Aufwand, + Ertrag		- 176'612.56		- 95'937

Das Rechnungsprüfungsorgan und der Gemeinderat beantragen, die Jahresrechnung 2008 (Laufende Rechnung, Investitionsrechnung, Bestandesrechnung) zu genehmigen.

Ersatzwahl in die Baukommission

Baltensperger Hans Peter wurde an der Gemeindeversammlung vom Dezember 2008 als Gemeinderat und als Mitglied der Baukommission gewählt. Am 13.12.08 teilte er schriftlich mit, dass er wegen zu grosser Belastung im Betrieb und im Gemeinderat das Amt als Baukommissionsmitglied nicht annehme.

Für die restliche Amtsdauer bis 31.12.12 ist eine Ersatzwahl zu treffen. Das Wahlverfahren richtet sich nach Art. 42 ff OgR der Gemeinde Wyssachen vom 28.06.00. In den Anzeigern vom 16.04.09 und 14.05.05 wurden die Stimmbürger aufgefordert, bis 26.05.09, 12.00 Uhr, Wahlvorschläge bei der Gemeindeverwaltung einzureichen.

Die eingereichten Wahlvorschläge werden im Anzeiger vom 04.06.09 publiziert.

Neuhuser, Erschliessung 2. Etappe

Für die 5 letzten Bauplätze auf dem Gemeindeland muss noch die Erschliessung errichtet werden. Die Praxis zeigte, dass Bauland nur verkauft werden kann, wenn die Zufahrt sowie die Ver- und Entsorgungsanlagen gebaut sind. Das Ingenieurbüro Mathys AG hat den Plan und den Kostenvoranschlag überarbeitet. Es ist mit Kosten von Fr. 327'000.00 zu rechnen.

07.12.99	Kredit der Gemeindeversammlung	Fr. 346'000.00
2000 – 2007	Ausgeführte 1. Etappe	Fr. 172'132.75
2008	Besucherparkplätze, Anpassung Grundbucheintrag	Fr. 12'867.25
	Kreditrestanz	Fr. 161'000.00
	Strassenlampe obere Strasse	Fr. 6'000.00
05.12.08	KV-Ingenieurbüro Mathys AG für 2. Etappe	Fr. 327'000.00
2009	Nachkredit von Gemeindeversammlung	<u>Fr. 172'000.00</u>

Nach der Schaffung des Überbauungsplanes wurde im Jahr 2000 aus finanziellen Gründen nur eine erste Etappe gebaut. Damals war vorgesehen, sämtliches Abwasser durch die untere Sagerstrasse abzuleiten. Im neuen Projekt ist nun eine Leitung ins Dorf geplant. Weiter war in 10 Jahren eine Teuerung eingetreten. Neu sind die restlichen Erschliessungsteile enthalten.



Der Gemeinderat beantragt, einen Nachkredit von Fr. 172'000.00 zu bewilligen.

Schulhaus, Sanierung der Foundationen und Bachdurchlass

Bereits vor vielen Jahren entstand am Schulhaus zwischen dem Bau von 1908 und dem Anbau in den 60-er-Jahren ein Riss. Dieser Riss vergrösserte sich und beträgt im oberen Gang des Schulhauses ca. 5 cm. Bereits vor 2007 wurden die Sanierungsmöglichkeiten abgeklärt. Das Ingenieurbüro Mathys AG, Huttwil, empfahl, die Foundationen des Schulhausanbaues und der Turnhalle zu unterfangen und auf dem festen Fels abzustützen.

Beim Unwetter vom 08.06.07 wurde der Boden der Schülerspeise durch das Wasser angehoben und wieder abgesetzt. Was wäre passiert, wenn? Die Gebäudeversicherung schätzte die verschiedenen Schäden im Schulhaus ab. Die Restsumme von Fr. 20'000.00 wird erst ausbezahlt, wenn der Bereich „Schülerspeise“ nachhaltig saniert ist.

Die Kommission Um- und Ausbau Schulhaus holte Sanierungsanfragen ein. Die Kosten setzen sich wie folgt zusammen:

Baumeisterarbeiten, Gränicher AG	Fr. 120'321.35
Elektroinstallation, H.R. Küng, Wyssachen	Fr. 2'000.00
Heizungsinstallationen, Minder GmbH, Wyssachen	Fr. 2'000.00

Winkelkanal, Fritz Eggimann, Schreinerei, Wyssachen	Fr. 1'205.00
Geländer, Rutschmann Metallbautechnik, Eriswil	Fr. 3'604.80
Mathys AG, Ingenieurbüro, Huttwil (z.T. schon bezahlt)	Fr. 7'928.00
Bewilligungen, Bauversicherung	Fr. 2'220.00
Unvorhergesehenes	Fr. 5'720.85
Total, brutto	Fr. 145'000.00
GVB, Rest von Pauschalentschädigung Fr. 50'000.00	Fr. 20'000.00
Total, netto	<u>Fr. 125'000.00</u>

Folgekosten					Steuerzehntel
Jahr	Buchwert	Abschreibung 10%	Zins 3.00 %	Total	SFr. 80'000.00
1	125'000.00	12'500.00	3'750.00	16'250.00	0.203
2	112'500.00	11'250.00	3'375.00	14'625.00	0.183
3	101'250.00	10'125.00	3'037.50	13'162.50	0.165
4	91'125.00	9'112.50	2'733.75	11'846.25	0.148
5	82'012.50	8'201.25	2'460.38	10'661.63	0.133
6	73'811.25	7'381.13	2'214.34	9'595.46	0.120
7	66'430.13	6'643.01	1'992.90	8'635.92	0.108

Die Kommission Um- und Ausbau Schulhaus und der Gemeinderat beantragen, das Umbau-projekt und den Kredit von Fr. 145'000.00 zu genehmigen.

Mofa- und Velovignetten

Spätestens ab 1. Juni 2009 müssen Velos und Mofas mit der 09-er Vignette versehen sein. Die Kontrollmarken können bezogen werden bei:

Velos	Poststelle Wyssachen
Mofas	Gemeindeschreiberei Wyssachen

Verschiedene Mitteilungen (von Kommissionen, Organisationen, etc.)

Ressorts, Kommissionen

Ressort Präsidial

Tageskarte Gemeinde

Der Bevölkerung werden 2 „Tageskarten Gemeinden“ angeboten:

Bestellung	www.wyssachen.ch oder Tel 062 966 20 60
Bezug	Gemeindeschreiberei, 4954 Wyssachen
Bürozeiten	07.30 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 17.30 Uhr
Preis	Fr. 35.00 pro Karte
	Last Minute ab 11.00 Uhr Fr. 15.00
Abgabe	nur gegen Barzahlung
Reihenfolge	die/der Erste ist die/der Erste

Wir wünschen eine schöne Reise.

Ortsplanung

Die noch gültige Ortsplanung datiert aus dem Jahr 1995. Einige Vorschriften entsprechen nicht mehr den aktuellen Gesetzen. Bei den Zonenflächen fehlt Land für das Gewerbe. Weiter verlangt das Amt für Gemeinden und Raumordnung (AGR) des Kantons Bern, dass die Gefahrenkarte in den Zonenplan integriert wird. Andernfalls wird ein Bauverbot verhängt.

Das Büro Schneider und Partner AG aus Burgdorf wurde mit der Teilrevision der Ortsplanung beauftragt. Folgendes Ziel wurde gesteckt:

2009	1. Quartal	Information, Umfrage Bevölkerung, Konzept entwickeln (erledigt).
	2. Quartal	Entwurf Zonenplan und Baureglement; Grundeigentümergegespräche.
	3. Quartal	Öffentliche Mitwirkung.
	4. Quartal	Kantonale Vorprüfung.
2010	1. Quartal	Öffentliche Auflage der Ortsplanungsakten, Bereinigung der Einsprachen.
	14.06.10	Gemeindeversammlung (bei Verzögerungen erst am 06.12.10).

Kantonsstrasse Käserei Gersberg bis Fritze flue

Von der Käserei Gersberg bis zur Fritze flue werden an der Kantonsstrasse Randverstärkungen mit einer Strassenverbreiterung auf 5,5 m vorgenommen. Die erste Etappe von der Käserei Gersberg bis zur Abzweigung Rütimatt befindet sich im Bau. Die Kosten trägt gemäss Strassengesetz (ab 01.01.2009) zu 100% der Kanton. Besten Dank.

Kantonsstrasse Gewerbestrasse-Möösli-Sportcenter Huttwil

Die Projektarbeiten begannen 2004. Dabei wurden verschiedene Varianten und Möglichkeiten geprüft. Das aus den umfangreichen Abklärungen entstandene Projekt wurde am 06.08.2008 baupolizeilich bewilligt und infolge des neuen Strassengesetzes in drei Etappen aufgeteilt. Die Bauarbeiten beinhalten:

- Randverstärkung und Strassenverbreiterung auf 6 m
- Fussweg mit Velofahren gestattet
- Zum Teil Strassenbeleuchtung

1. Etappe: Sportcenter bis Signal „kein Vortritt“ im Huttwilwald:
Finanzierung zu 100% durch den Kanton.
Die Bauarbeiten haben begonnen.
2. Etappe: Huttwilwald bis Ortstafel Wyssachen:
Randverstärkung und Strassenverbreiterung auf 6 m
Finanzierung zu 100 % durch den Kanton
Bautermin 2009
Fussweg mit Velofahren gestattet:
Finanzierung Gemeinden Huttwil und Wyssachen. Die Finanzierungsabklärungen sind im Gange und werden an der Gemeindeversammlung im Dezember 2009 unterbreitet.
Bautermin 2010.
3. Etappe: Ortstafel Wyssachen bis Gewerbestrasse
Finanzierung zu 100 % durch Kanton, ein Teil der Strassenbeleuchtung durch die Gemeinde.
Bautermin 2009.

Neue Verwaltungsregion Oberaargau 01.01.2010

Die Umsetzungsarbeiten sind im vollen Gange. Der Gemeinderat nimmt sie als grosse Herausforderung und Chance wahr. In verschiedensten Organisationen und Körperschaften wird versucht, unsere Anliegen und Bedürfnisse nachhaltig einzubringen.

Fusion

Anlässlich eines Infoworkshops haben die Gemeinderäte von Huttwil und Wyssachen im März 2009 die Machbarkeitsabklärungen zu Handen der Vernehmlassung begonnen. Der Projektausschuss (Präsidenten, Ressortvorsteher Finanzen und Gemeindeschreiber beider Gemeinden) arbeitet als führendes Element.

Folgende Fachgruppen haben zum Teil mit den Abklärungen begonnen:

- Fachgruppe Gemeindestrukturen
- Fachgruppe Ver- und Entsorgung
- Fachgruppe Planung und Potenzial
- Fachgruppe Finanzen

Weiter wurde ein unabhängiges Presse- und Infoteam eingesetzt. Es berichtet periodisch und neutral über den Stand der Abklärungen.

Ressort Ver- und Entsorgung

Entsorgung von Batterien und Akkus

In der Schweiz besteht eine gesetzlich verankerte Rücknahmepflicht für den Handel. Batterien und Akkus können überall dort gratis zurückgegeben werden, wo man sie kaufen kann. Achten Sie auf die entsprechenden Einrichtungen oder erkundigen Sie sich beim Verkaufspersonal. Die Rücknahmepflicht für gebrauchte Batterien gilt unabhängig von einem Kauf.

Ressort Bauen

Baugesuche

Seit der letzten Orientierungsschrift wurden folgende Gesuche behandelt:

- Durch den Regierungsstatthalter bewilligte Gesuche:
 - Geissbühler Hans, Waldheim - Neubau Container für Papageien
 - UNI-Cargo AG, Schweinbrunnen - Wintergarten
 - UNI-Cargo AG, Schweinbrunnen - Umnutzungen im Landhof
 - Einwohnergemeinde Wyssachen - Schulhaus, Verstärkung der Foundation / Abbruch Schülerspeise
- Durch die Baukommission erteilte Baubewilligungen:
 - Wyssen Patrick, Münsingen - Um- und Ausbau Friedheim
 - Eggimann Kurt, Heimige - Abstellraum
 - Kunz A. + R., Holer - Erweiterung bestehender Keller/Einstellraum
 - Zaugg Urs, Stäublere - Sanierung Wetterwand, Schopfboden und Keller (K-Objekt*)
 - Minder Andreas, oberi Stäublere - Einbau Schnitzelheizung
 - Sommer Peter und Sabine, Rütimatt - Sanierung Wohnhaus
 - Graber Werner, Schweinbrunnen - Abbruch Gebäude 75C / Neubau Einstellraum
 - Meister Christian, Sager – Folientunnel

- Hängige Baugesuche:
 - Hess K. + T., Dürrenbühl - Sanierung Laufhof/Reitplatz; benötigt Einzonung
 - Einwohnergemeinde Wyssachen - UV-Anlage für die Wasserversorgung beim Chüefer

* K-Objekte (schützenswert oder erhaltenswert) gemäss Bauinventar aus dem Jahr 2004 müssen zwingend der Denkmalpflege des Kantons Bern unterbreitet werden.

Baugesuche ausserhalb der Bauzone müssen zwingend dem Amt für Gemeinden und Raumordnung (AGR) unterbreitet werden. Das Bauvorhaben

- wird entweder als zonenkonform erklärt oder
- erhält eine Ausnahmegewilligung gemäss Art. 24 Raumplanungsgesetz oder
- wird abgelehnt.

Unwetter 2007

Die vom Unwetter 2007 beschädigten Strassen konnten wieder hergestellt werden. Die Kreditsumme von Fr. 800'000.00 konnte leicht unterschritten werden. Mehrere Grundeigentümer leisteten freiwillige Beiträge an die Sanierungen. Die Baukommission und der Gemeinderat danken ihnen herzlich.

Strassen

Die meisten Gemeindestrassen sind für das Kreuzen mit Fahrzeugen zu schmal. Deshalb werden die Fahrzeugführer gebeten, zum Kreuzen **nicht** einfach ins Land zu fahren. Mit etwas gegenseitiger Rücksichtnahme kann viel Ärger vermieden werden.

Strassenunterhalt

Strassenschächte (sofern das Wasser hineinfliesst) dienen dem Ableiten von Wasser. Je nach Jahreszeit behindern verschiedene Ursachen (Laub, Gras, Heu, Stroh, Kies, Eis, usw.) den Abfluss des Wassers. Das gleiche gilt für die Querrinnen (Abschläge). Die Anstösser werden gebeten, jeweils die Schächte und Abschläge von Dreck zu befreien.

Unterhalt Teerstrassen

Im Voranschlag stehen für den Unterhalt von Teerstrasse Fr. 120'000.00 zur Verfügung. Die Baukommission ändert die Strategie und veranlasst, in erster Priorität zwei Strecken zu sanieren. Mit dem restlichen Geld soll geflickt (Löcher füllen, Spurrinnen auffüllen, Splitter) werden.

Strassenreinigung

Nach dem Acherieren oder anderen landwirtschaftlichen Arbeiten sind die Strassen unbedingt zu reinigen. Dreckige Strassen erhöhen das Unfallrisiko. Die Verantwortung liegt beim fehlbaren Grundeigentümer bzw. Pächter.

Strassensanierung Stutz

Die Fertigstellungsarbeiten laufen. Im Mai/Juni 2009 wird im Ryftal noch der Belag eingebaut. Anschliessend wird die Bauabnahme mit dem Amt für Strukturverbesserung und Produktion des Kantons erfolgen. Dabei wird über die Tempolimiten an der Hueb entschieden.

Strassensanierung Roggegrat/Stäublere

Das Amt für Strukturverbesserung und Produktion des Kantons konnte das Projekt an den Regierungsrat zur Kreditfreigabe weiterleiten. Zudem wurde es der zuständigen Stelle des Bundes unterbreitet. Die Kreditfreigabe kann ungefähr in 1 ½ Monaten erwartet werden. Leider.

Friedhof

Im Voranschlag 2009 sind zwei Kredite für gestalterische Massnahmen enthalten. Beim Gemeinschaftsgrab wird mit einer Hecke die Integration zum Friedhof verbessert. Im Sommer 2009 wird das Gräberfeld südlich der Kinder- und Urnengräber an die Gestaltung des nördlichen Teils angepasst. Für dieses Feld kann der barrierefreie Zugang verbessert werden. Die Arbeiten werden durch die Firma Schüpbach, Gartenbau, Wüssachen, ausgeführt.

Ressort Fürsorge / Vormundschaft

Jordi Brigitte in eigener Sache

Werte Bevölkerung

Wie Sie der Zeitung entnehmen konnten, bin ich zur Präsidentin des neu gegründeten Vereins Spitex Oberes Langetental gewählt worden. Ich freue mich sehr auf dieses Amt. Es ist eine spannende und herausfordernde Aufgabe, die ich mit meinem Wissen aus dem erlernten Beruf und der Erfahrung, welche ich als Gemeinderätin sammeln durfte, verbinden kann. Ich muss aber auch erleben, dass meine Zeit und Kraft Grenzen hat. Aus diesem Grund habe ich mich entschlossen, auf Ende des Jahres 2009 frühzeitig aus dem Gemeinderat auszutreten. Es würde mich freuen, wenn sich viele angesprochen fühlen, mein Ressort in einem kollegialen und aufgestellten Rat weiterzuführen und meine Legislatur beenden würden.

Dienstleistungen für ältere Personen

An einer Klausursitzung des Gemeinderates wurde das Thema aufgeworfen. Nach einer Umfrage sind wenige Angebote eingegangen:

- Metzgerei Meister: Hauslieferdienst.
- Jordi Brigitte: Fusspflege zu Hause oder Fahrdienst ins Wohlfühlstübli.
- Wittmer Therese: Rotkreuz-Fahrdienst (bestehendes Angebot).
- Spitex: Haushalthilfe; Hauspflege; Krankenpflege (bestehendes Angebot).

Spitex Wüssachen/Eriswil

Nach fast 2 Jahren Projektarbeit ist am 29. April 2009 die Fusion der Spitexorganisationen Wüssachen/Eriswil, Huttwil, Rohrbach und Umgebung und Ursenbach/Oeschenschbach vollzogen worden und die neue Spitex Oberes Langetental wurde gegründet. Ab dem 01.01.2010 wird der Bevölkerung weiterhin das gewohnte Pflorgeteam zur Verfügung stehen. Der neue Verein mit seinen Mitarbeitern ist bestrebt, weiterhin die Bevölkerung in Notlagen mit seinen Leistungen zu betreuen.

Die Gemeinde Wüssachen unterstützt die Spitex Oberes Langetental und freut sich auf eine weitere Zusammenarbeit mit dem gewohnten Pflorgeteam.

Ressort öffentliche Sicherheit

Rechtsvortritt

An der Gemeindeversammlung vom Dezember 2008 wurde von einem Bürger in Erinnerung gerufen, dass die Strassen von Wyssachen, mit Ausnahme im Dorf, Nebenstrassen sind. Es gilt der Rechtsvortritt. Zudem wurde darauf hingewiesen, dass die Strassen keine Rennbahnen sind!

Rauchverbot

Die Bestimmungen zum Schutz der Bevölkerung vor dem Passivrauchen gelten ab dem 01. Juli 2009. Von diesem Zeitpunkt an sind öffentlich zugängliche Innenräume konsequent rauchfrei.

Das Rauchen ist nur noch in Fumoirs gestattet. Diese müssen abgeschlossen und gelüftet sein. Damit gehört der Kanton Bern zu jenen Kantonen, welche die Bevölkerung früher und besser vor dem Passivrauchen schützen, als es die Bundeslösung vorsieht.

Nicht nur in den Gastgewerbebetrieben, sondern auch in allen anderen Gebäuden, die der Öffentlichkeit zugänglich sind, darf nur noch in Fumoirs geraucht werden. Beispielsweise in Einkaufszentren, Konzertlokalen, Kinos oder Theatern, in Verwaltungsgebäuden oder Spitälern werden die Besucherinnen und Besucher vor den schädlichen Folgen des Passivrauchens geschützt.

Die Betreiberinnen und Betreiber sind dafür verantwortlich, dass die neuen Vorschriften umgesetzt werden. Dazu müssen sie Folgendes vorkehren:

- Die Innenräume rauchfrei einrichten und Aschenbecher entfernen
- Über das Rauchverbot informieren, beispielsweise mit Hinweisschildern
- Benutzerinnen und Benutzer anhalten, das Rauchen zu unterlassen
- Nötigenfalls Personen weg weisen, die das Verbot missachten

Weitere Infos: http://www.vol.be.ch/site/beco-aufsicht-5-sucht#schutz_vor_dem_passivrauchen

Nützliche Informationen betreffend Reisen in und durch die USA

Ab dem **1. Juli 2009** akzeptieren die USA den **aktuellen provisorischen Schweizer Pass ohne Datenchip nur noch mit einem Visum**. Die Regelung gilt für Reisende mit provisorischem Pass aus allen Ländern, die wie die Schweiz am Visa-Waiver-Programm der USA teilnehmen. Weitere Infos sind unter www.schweizerpass.ch erhältlich.

Stiftung ALWO

Vor 30 Jahren wurde die Stiftung Alterswohnungen Wyssachen gegründet. Dieses Jubiläum wurde mit den Mietern und den Stiftern (Kirchgemeinderat und Einwohnergemeinderat) mit einem Apéro gefeiert.

Vereine, Organisationen

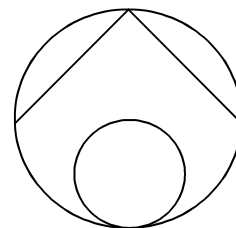
Der **Cevi Wyssachen** wird am 25. Juni 2009 wieder den Cevimännlitag durchführen. Die Kinder und Leiter waschen an diesem Samstag für den guten Zweck die Autos der Besucher. Es sind alle Leute herzlich eingeladen an diesem Samstag mit Ihrem schmutzigen Auto auf das

Loosli-Areal zu kommen und dort einen Kaffee zu nehmen während das Auto sowohl aussen wie auch innen geputzt wird. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.

Auch in diesem Sommer wird wieder ein grosses Sommerlager für Kinder ab der zweiten Klasse durchgeführt. Vom 18.-25.07.09 werden wir eine tolle Woche zum Thema Wickinger verbringen. Interessierte können sich mit Matthias Loosli, Sager, 4954 Wyssachen, in Verbindung setzen.

Regionaler Sozialdienst

Affoltern, Dürrenroth, Eriswil, Huttwil, Lützelflüh, Rüegsau, Sumiswald, Trachselwald, Walterswil und Wyssachen



Haben Sie Fragen zur Gestaltung des persönlichen Budgets, zu nicht bezahlten Alimenten, zu Schulden, zu Sozialversicherungen oder anderen Problemen und Fragestellungen in besonderen Lebenssituationen?

Es ist kein Geheimnis, dass Fragen und Probleme einfacher zu klären sind, solange diese noch klein und übersichtlich sind. Oft hilft ein gezielter Hinweis oder ein ordnendes Gespräch, damit man selber wieder den nächsten Schritt unternehmen kann.

Deshalb bietet der Regionale Sozialdienst ein kostenloses Auskunfts- und Kurzberatungsangebot an:

jeweils am letzten Freitag im Monat von 12 bis 18 Uhr.

Sie können telefonieren oder persönlich vorbeikommen und müssen sich vorher nicht anmelden.

Beratungsstelle Huttwil

Zuständig für die Gemeinden:
Dürrenroth, Eriswil, Huttwil, Walterswil und
Wyssachen

Bahnhofstrasse 6, 4950 Huttwil
Tel. 062 959 80 40, Fax. 062 959 80 45
info@rsd-huttwil.ch

Beratungsstelle Sumiswald

Zuständig für die Gemeinden:
Affoltern, Lützelflüh, Rüegsau, Sumiswald
und Trachselwald

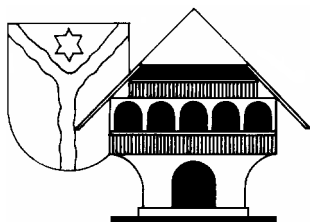
Marktgasse 2, 3454 Sumiswald
Tel. 034 431 40 20, Fax. 034 431 40 21
info@rsd-sumiswald.ch

Lottomatch der Hornussergesellschaft Wyssachen im Kirchgemeindehaus.

Samstag 7. November 2009 ab 20.00 Uhr
Sonntag 8. November 2009 ab 14.00 Uhr

Immer tolle Preise!

Jodlerchörli Wyssachen



Unserem Verein steht im 2009 ein abwechslungsreiches Programm bevor.

Einige Daten:	Sonntag, 17. Mai	Jodlertreffen in Sumiswald
	Sonntag, 5. ev. 12. Juli	Schaberpredigt - Singen.
	Samstag, 1. August	1. August Feier Fritzenfluh (Zelt)
	Sonntag, 2. August	Jodlerchilbi Fritzenfluh (Zelt)
	Samstag, 12. September	Jubiläumsfeier 25 Jahre im KGH

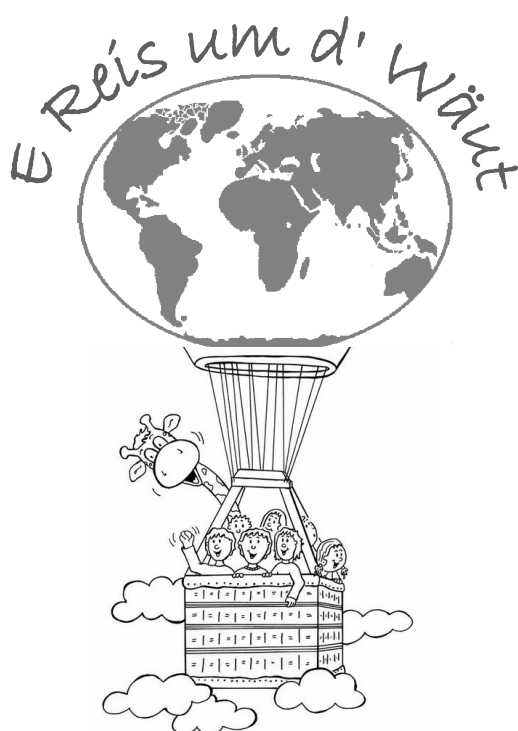
Berner Gesundheit
Santé bernoise



Schönheit ist Ansichtssache

Heute gehören Fragen nach der besten Diät und der äusserst kritische Blick in den Spiegel zum Alltag vieler Frauen und Mädchen. Dabei entsteht ein regelrechter Wettbewerb im Abnehmen bis hin zum Schlankheitswahn. Die Aufmerksamkeit reduziert sich zunehmend auf Essen und Gewichtsverlust. Andere Aspekte der Identität werden unterbewertet oder ausser Acht gelassen.

Das Angebot der Berner Gesundheit unterstützt Frauen, ein sinnvolles Essverhalten zu entwickeln. Sie erhalten hilfreiche Informationen zu Hintergründen der Essstörung und können selber Fragen und Anliegen einbringen. Weitere Informationen: Monika Trapp, Isabelle Gruber: Berner Gesundheit, Bahnhofstrasse 90, 3400 Burgdorf, Tel: 034 427 70 70, burgdorf@beges.ch



26. / 27. Juni 2009

Schulfest

im und ums Schulhaus und Ausstellung der Schülerarbeiten.

Die Schüler und Schülerinnen verkleiden sich im Stil des "Klassenlandes" - nähere Informationen folgen.

Wir freuen uns

75 Jahre
Fleckviehzuchtverein Wyssachen



Jubiläumsviehschau

Samstag, 26. September 2009
ab 09.00 Uhr auf dem Viehschau-
platz
mit grosser Festwirtschaft und vie-
len Attraktionen!

Freundlich ladet ein
Fleckviehzuchtverein
Wyssachen

Dorfturnier SC Wyssachen am Samstag 4. Juli im Melacker Wyssachen

Kategorien: Sie und Er, Schüler und Dorf.

Ab ca. 10.00 Uhr Festwirtschaft und am Abend Barbetrieb.

Weitere Infos entnehmen Sie bitte den Plakaten und im Netz unter www.scwyssachen.ch

Wir vom **Gemischten Chor Schweinbrunnen** suchen neue Sängerinnen und Sänger in allen Tonlagen. Wer die Freude am Singen mit uns teilen möchte, schaue doch einmal ganz unverbindlich bei einer Singprobe herein. Unsere Proben finden am Freitagabend 20.30 Uhr im

Singzimmer des Schulhauses Wyssachen statt. Für weitere Fragen gibt unsere Präsidentin Hani Brand 062/9623459 gerne Auskunft.

Unser Konzert und Theater mit dem Männerchor Dürrenroth findet am 17. und 22. Oktober 2009 im Kirchgemeindhaus Wyssachen, sowie am 24. und 25. Oktober 2009 in der Mehrzweckhalle Dürrenroth statt.



Musikgesellschaft Wyssachen

p.A. Norbert Wymann
Dürrenbühl 122c
4954 Wyssachen

Vorbereitungskonzert für das Kantonale Musikfest 2009 in Büren a. A.

Teilnehmer: Musikgesellschaft Wyssachen
Musikgesellschaft Ursenbach
Musikgesellschaft Rütshelen

Wo: Kirchgemeindehaus,
4954 Wyssachen
Wann: Freitag, 29. Mai 2009
Zeit: 20.00 Uhr

Sommernachtsfest 2009 der Musikgesellschaft Wyssachen, Gemeindehausplatz

Freitag, 14. August 2009 Live Bands
Samstag, 15. August 2009 Tanz und Unterhaltung
Sonntag, 16. August 2009 Konzert der Frienisberger Blasmusikanten

Mit Festwirtschaft und Barbetrieb

Musikgesellschaft Wyssachen, Norbert Wymann

Jugendmusik Wyssachen

Myriam Brand, Wangenstrasse 27,
3372 Wanzwil
079 757 62 70 / brandmyriam@hotmail.com



Bläser- und Tambourenkurse für Anfänger

Mitte August beginnen die neuen Bläser- und Tambourenkurse der Musikgesellschaft Wyssachen für Mädchen und Jungen ab dem 4. Schuljahr.

Blechblasinstrumente

Trompete, Cornet, Horn, Waldhorn, Posaune

Holzblasinstrumente

Klarinette, Saxophon, Querflöte

Marschtrommel

Beginn: Mitte August 2009 Alter: ab 4. Schuljahr

Anmeldung bis 11. Juni 2009 an: Myriam Brand, Wangenstrasse 27, 3372 Wanzwil,
Natel 079 757 62 70

"

Anmeldetalon

Name: Vorname: Jahrgang:

Adresse

Tel.: Instrument:

Datum: Unterschrift der Eltern: